

Beton-Einbaugehäuse HaloX® (Ortbeton)



HaloX® 100 Multirohreinführung

- 4 Kombinationseinführungen M20/M25 mit werkzeugloser Öffnungstechnik
- Multirohreinführungen bis M40 mit integrierter Rohrrückhaltung
- Minimaler Eingriff in die Statik – keine Bewehrungsschnitte
- Formstabil, belastbar, einfach zu verarbeiten
- Mit allen HaloX® 100 Frontteilen verwendbar

| | |
|--|----------------|
| Artikel-Nr.: | 1281-15 |
| EAN: | 4013456549845 |
| Einbaudurchmesser Leuchte / Lautsprecher | 0-100 mm |
| Max. Einbautiefe Leuchte / Lautsprecher | 110 mm |
| Lampenleistung LED max. | 20 Watt |
| Lampenleistung NV/HV/TC max. | 50 Watt |
| Gehäusedurchmesser Ø | 130 mm |
| Tiefe inkl. Frontteil | 120 mm |
| Kombinationseinführung für Rohre M20/M25 | 6 |
| Kombinationseinführung für Rohre M25/M32 | 1 |
| Kombinationseinführung für Rohre M32/M40 | 1 |
| Leitungseinführungen bis Ø 16 mm | 4 |
| Leitungseinführungen bis Ø 32 mm | 1 |
| Versand | 10 |
| Preisgruppe | 150 |

Für die Verarbeitung im Ortbeton ist das formstabile HaloX®-System modular aufgebaut. Drei Gehäusedurchmesser mit einer Vielzahl an runden, quadratischen sowie universellen Frontteilen ermöglichen die Integration von Leuchten und Lautsprechern bis zu einem Einbaudurchmesser von 250 mm – auch bei Sichtbeton. Mit Tunnel bietet das System ausreichend Raum für die Aufnahme von Betriebsgeräten, z. B. LED-Treiber. Optionale Verlängerungsringe dienen der Vergrößerung der Einbautiefe. Alle Frontteile sind feuchtigkeitsabweisend und können bereits vor dem Verlegen der ersten Bewehrung exakt positioniert und aufgenagelt werden. Gehäuse und Frontteile werden kraftschlüssig und stabil miteinander verrastet und lassen sich auch nachträglich noch frei ausrichten. Durch die werkzeuglose Öffnungstechnik mit Kombinationseinführung M20/M25 können Rohre einfach und schnell eingeführt werden und selbst bei Fehlbelegung lässt sich die Einführung einfach wieder verschließen. Sie bietet eine sichere Rohrrückhaltung mit Tiefenanschlag, so dass ein nachträgliches innenseitiges Kürzen der Rohre entfällt. Nach dem Vergießen lassen sich Frontteile mit definiertem Einbaudurchmesser durch einen gezielten Hammerschlag öffnen. Die Frontteile für universelle Öffnungsmaße können flächig an- oder überspachtelt werden. Anschließend erfolgt die Erstellung der gewünschten Installationsöffnung mit herkömmlichen Fräswerkzeugen, z. B. MULTI 4000.

- Für Decken und Wände
- Gehäuse und Frontteile werden kraftschlüssig und stabil miteinander verrastet und lassen sich auch nachträglich noch frei ausrichten
- Alle Gehäusegrößen mit und ohne Tunnel verfügbar
- Werkzeuglose Öffnungstechnik für Rohre M20/M25
- Optimales Thermomanagement aufgrund maximaler Kontaktfläche zum Beton
- Minimaler Eingriff in die Statik – keine Bewehrungsschnitte im Tunnelbereich erforderlich

